



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

'96

X

# Kinderheime

im Baltikum - Teil 2

- Litauen -

Missionsarbeit in LITAUEN • LETTLAND • KALININ-

GRAD



## Waisenhaus Pakruojis

Im Nordosten Litauens haben wir eine kleine Gemeinde in der Stadt Pakruojis. Dieser Ort hat auch ein Waisenhaus, das von einem unserer Brüder geleitet wird und in dem ca. 70 Kinder aller Altersgruppen ein Zuhause gefunden haben. Ein großer Teil dieser Kinder besucht regelmäßig unsere Gottesdienst mit

großer Freude. Einige Mädchen bilden dabei den Gemeindechor.

Bei einem Besuch im Waisenhaus oder in der Gemeinde wird Apostel Schorr von diesen jungen Geschwistern immer mit großer Herzlichkeit empfangen.





Bei jedem Besuch versammeln sich alle Kinder in einem Raum und begrüßen den Apostel. Einige Mädchen tragen dabei litauische Volkslieder und auch einige unserer Kirchenlieder vor.





Auch mit einigen Geldspenden konnte der Apostel diesen Kindern gezielt helfen





Kinder der Gemeinde Heiligenhaus haben den Waisenkindern einen Brief geschrieben und einen Geldbetrag zur Verfügung gestellt – davon konnten etliche besonders dringend benötigte Kinderbetten gekauft werden





Ein besonders dankbares Kind:  
Bei einem Besuch des Apostels suchte dieses kleine Mädchen in ihrer Schublade nach einer kleinen Tüte.  
Diese enthielt 3 Bonbons. Wie lange hatte sie diese wohl verwahrt?  
Sie gab sie dem Apostel und seinen Begleitern.



## Besuch bei einer außergewöhnlichen Familie

Bei seinen Missionsreisen von Litauen nach Lettland besuchte Apostel Walter Schorr in der Nähe der Stadt Siauliai eine Familie im Dorf Zadziunai.

Diese Familie – ein Ehepaar mit 8 Kindern – haben seit einigen Jahren ca. 30 Waisenkinder aufgenommen



In diesem kleinen Siedlungshaus an der Dorfstraße haben die 30 Kinder ein neues Zuhause gefunden



Auch in diesem »kleinen Waisenhaus« fehlte es an vielen Dingen.  
Apostel Schorr versorgte die Kinder mit Kleidung und Spielzeug, und löste unter anderem  
den »Bottich mit Waschbrett« durch eine Waschmaschine ab.





Bei seine Besuchen ließ Apostel Schorr auch immer einen Geldbetrag zur Nahrungsmittelversorgung zurück



Nach einem Gottesdienst in Siauliai wurde er mit einem Blumenstrauß begrüßt – ein